

schuld der unwürdigkeit aufgewickelt werde/ den so die Blüth  
abgebrochen wird / hat man wohl zu erachten daß her- *Haurit a-*  
*nacher keine Frucht davon wachsen kan/ Darumb ist quam cr-*  
*eilen (d) nicht gut zu der Meisterschafft/ denn kein eilender bro.*  
*Mensch wircket selten etwas gutes in der Kunst / sondern festinale-*  
*wird dasselbe mehr verderbet denn gut gemacht / Darumb te-*  
*soll sich kein suchender durch begierde verführen lassen etwas*  
*für seiner zeit aufzunehmen und abzubrechen/ damit ihm der*  
*Apffell nicht entfalle/ und nur den leeren Stiel (e) darvon in*  
*Händen behalte/ denn in Wahrheit/ so unser Stein nicht*  
*gnungsfamig gezeitigt wird/ so wird er auch nichts zei-*  
*tiges wirken können. (c)(d)(e)*

## MAGISTERII APHORISMUS

1. Im Wasser Grad wird die Materia auffgeschlossen / 5. Gradus
2. durch die(f) Käulung vereinigt/ 3. in der Aschen überkombt *componen-*  
*Sie di Lapid.*

(d) Rosar: Phil. de coagul. Lapid: *In quadraginta diebus*  
*5 noctibus completur opus ad album post veram purificatio-*  
*nem Lapidis: quia in purificatione non potest esse tempus de-*  
*terminatum nisi secundum, quod Artifex bene laborebat: 5 in*  
*nonaginta diebus 5 noctibus completur opus ad rubeum, 5*  
*istius veri sunt termini ad totam perfectionem.*

(e) Scala Philos. 8. grad: *Cum in opere fueris ad sit assidui-*  
*tas 5 patientia: absit pigrities: negligentia 5 festinatio est*  
*diabolica: ejus finis est damnum, 5 tristitia.*

(f) Lullius ad Regem Francia. Mirabilia dico, que omnibus antis  
quis Philosophis incredibilia forent, scilicet quod sciveris: Oleo-  
um hoc benē ab aquitate separare, 5 laboraveris in modo  
dictemixtionis 5 poteris in triginta diebus Lapidem componere